

**Zeitschrift:** Baselbieter Heimatblätter  
**Herausgeber:** Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland  
**Band:** 86 (2021)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Aus der Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland GRK-BL

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

## Aus der Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland GRK-BL

---

### Einladung zu einer Tagung in MuttENZ-Freidorf

Unsere Gesellschaft ist aktives Mitglied im Netzwerk der Geschichtsvereine am Oberrhein. Diese trinationale Einrichtung arbeitet aus praktischen Gründen ohne Vereinsstatus, verbindet aber rund 220 kleinere und grössere Geschichtsvereine zwischen Jura, Schwarzwald und Vogesen. Im jährlichen Wechsel richtet eine Mitgliedsgesellschaft ein Kolloquium mit fünf bis sechs Vorträgen zu einem grenzüberschreitenden Thema oder die Vollversammlung aus, die aber jeweils dank eines kulturellen Begleitprogramms ebenfalls attraktiv für Historiker und an Geschichte interessierte Laien ist. Stimmrecht haben übrigens alle Anwesenden!

Die von unserer Gesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Comité trinational organisierte Tagung Netzwerk-Veranstaltung 2021 war eigentlich für Oktober 2020 geplant. Infolge der Pandemie musste sie aber abgesagt werden.

Sie wird nun nachgeholt und findet statt

**am Samstag, 16. Oktober 2021**

aus guten Gründen im Coop-Tagungszentrum Freidorf (Seminarstrasse 12–22, CH-4132 MuttENZ).

### PROGRAMM

ausgearbeitet von der Gesellschaft Regionale Kulturgeschichte Baselland:

- |              |   |
|--------------|---|
| Ab 09:30 Uhr | Empfang zur Einschreibung und zu Café/Croissant   |
| 10:00 Uhr    | Begrüssung und Präsentation des Programms<br>Grusswort von Dr. phil. Jeannette Rauschert, Staatsarchivarin des Kantons Basel-Landschaft<br>Grusswort von Dominik Wunderlin, Präsident der Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland   |
| 10:30 Uhr    | Bericht des Comité trinational einschliesslich der Mitwirkung der Geschichtsvereine im Interreg-Projekt «Die Dreiländersammlung» (Markus Moehring, Dreiländermuseum Lörrach)  |
| 11:00 Uhr    | Wahl der Mitglieder des Comité trinational.   |
| 11:15 Uhr    | Zwei Geschichtsvereine stellen sich vor:<br>1. Die Feministische Geschichtswerkstatt Freiburg e.V. und ihre Pop-up-Ausstellung. Eine Sammlung von Frauengeschichten mit und in Handtaschen. (Birgit Heidtke)<br>2. Der Verein Basler Geschichte auf Kurs: Projekte, Aktionen, Ausstellungen, Öffentlichkeitsarbeit (André Salvisberg)<br>Anschliessend haben unsere Geschichtsvereine das Wort: |

12:15 Uhr	Möglichkeit zu Kurzpräsentationen grenzüberschreitender Projekte* Mittagessen im Restaurant INCONTRO auf dem Areal des Tagungszentrums (Kosten: 25 €/CHF, Trockengedeck. Bezahlung vor Ort)
13:45 Uhr	Vortrag: Freidorf – Die Genossenschaftssiedlung vor der grossen Stadt Dr. phil. Matthias Möller, Universität Freiburg i. Br.
14:30 Uhr	Geführter Spaziergang zur und durch die genossenschaftliche Mustersiedlung
15:30 Uhr	Kurzer Transfer mit Tram Nr. 14 nach MuttENZ-Dorf (4 Stationen) und anschliessend geführter Besuch der ummauerten Dorfkirche St. Arbogast (Fresken, Beinhaus, Grenzsteinsammlung) mit Peter Habischt, Historiker, Basel)
17:00 Uhr	Ende der Tagung

Die Geschichtsvereine haben die Gelegenheit, auf bereitstehenden Tischen Publikationen zur Ansicht und zum Verkauf auszulegen.

\*Bitte melden Sie uns Ihr Thema und die ungefähre Dauer Ihrer Präsentation vorzeitig an.

**Tagungsgebühr:** 30 €/CHF (Bezahlung bei der Einschreibung)

**Anmeldung bis 11. Oktober 2021** bei der Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland, Hardstrasse 122, CH-4052 Basel, [info@grk-bl.ch](mailto:info@grk-bl.ch) mit folgenden Angaben: Vor- und Nachname, Verein, Post- oder E-Mail-Adresse, mit oder ohne Mittagessen.

Die Organisatoren sichern Ihnen die Einhaltung der im kommenden Oktober geltenden BAG-Regeln zu.

## Rauracia – Veröffentlichungen zur Landes- und Kulturgeschichte

**Jürg Tauber, Marianne Senn:** Eisenverhüttung im Dürsteltal. Ein Hochofen des 13. Jahrhunderts. Schriften der Archäologie Baselland, Band 55, Schwabe Verlag, Basel 2021. 203 Seiten, 28 Franken.

Aufgrund verschiedener Indizien wurde seit Langem vermutet, dass im Dürsteltal bei Langenbruck einst Eisenerz abgebaut und verhüttet wurde. Gezielte Sondierungen, welche die Archäologie Baselland in den Jahren 1995 bis 1997 vor Ort durchführte, bestätigten diese Vermutungen. Die gewonnenen Erkenntnisse liegen nun

in einer vom früheren Kantonsarchäologen Jürg Tauber und von Marianne Senn herausgegebenen wissenschaftlichen Publikation vor. Der in der Reihe «Schriften der Archäologie Baselland» erschienene Band dokumentiert die Ausgrabungen und die anschliessende Detektivarbeit im Detail.

Bei den Ausgrabungen kamen die Reste zweier Verhüttungsöfen von unterschiedlicher Grösse und von unterschiedlichem Alter zum Vorschein. Der kleinere und ältere der beiden entsprach dem Typ der